

*Frau Präsidentin,
Herr Regierungsrat,
geschätzte anwesende,*

ich unterstütze den Antrag zur Schaffung einer ständigen grossrätlichen „Hochbaukommission“. Nicht nur bei Neubauten, auch bei Um- An- und Sanierungsarbeiten bei kantonalen Bauten wäre eine Beurteilung der Projekte, durch eine mit entsprechenden Fachleuten besetzte Spezialkommission, angebracht. Ich mache ihnen dazu ein konkretes Beispiel. Ich bin in der grossrätlichen Subkommission „Sanierung der Haller- Bauten“. Dort begleite ich mit zwei Grossratskollegen dieses Projekt mit dem Hauptauftrag, die Kostenkontrolle über den bewilligten Kredit von 31,4 Millionen zu führen. Am 27. Juni dieses Jahres, bewilligte der Grosse Rat zusätzlich etwas mehr als 2 Millionen für Sanierungsarbeiten altersbedingter Mängel an diesen Haller Bauten. Dies wurde hier im Rat von niemandem hinterfragt und auch die Subkommission wurde nicht vorgängig dazu informiert. Für das Jahr 2008 sind in der gleichen Nachtragskreditbotschaft zusätzliche weitere 3 bis 5 Millionen für Instandsetzungsarbeiten an den Haller Bauten geplant, welche uns dann mit einem neuen Globalkreditbegehren unterbreitet werden. Zusätzlich fliessen aus dem Hochbaubudget Gelder

für jährliche Unterhalts- und Sanierungsarbeiten in diese Haller Bauten. Hier könnte eine „Hochbaukommission“ nicht nur die Übersicht bewahren, sondern auch auf die oftmals dadurch entstehenden Bau- und Planungsblockaden sowie die Ausführungsverzögerungen und auf die Abstimmungsprobleme Einfluss nehmen. Damit könnten nicht nur Synergien genutzt, sondern auch Gelder und Bauzeit eingespart werden. Lassen sie mich an Hand eines Beispiels den möglichen Ablauf einer zu planenden kantonalen Baute erklären. Wenn ein Um- An- oder Ausbau eines Spital oder eines Heimes ansteht, so überprüft die Kommission Gesundheit den Bedarf, definiert auf Antrag des Regierungsrates den Standart und klärt das Raumangebot ab. Hier sind die Fachleute aus dem Bereich Gesundheit gefragt. Folgt anschliessend die Planungs- Kostenberechnungs- und spätere Bau- respektive Umsetzungsphase, ist eine „Hochbaukommission“ welche dieses Projekt dann kompetent beurteilt und dann auch fachlich begleitet, richtig und wichtig. Ich bitte sie aus den oben genannten Gründen, den Antrag von Hans Killer, Reto Miloni und Sämi Richner zu unterstützen. Besten Dank.

Der Vorstoss wurde mit 70:51 Stimmen abgelehnt